

Checkliste Projektauswahlkriterien der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm

Projekttitel:	Einrichtung eines regionalen Dorfladens mit Café in Pörnbach
Projektträger:	Dorfladen Pörnbach UG
Datum Projektauswahl:	25.10.2023
Handlungsziel/e: Entwicklungsziel/e:	<p>EZ 2: „Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern“ mit HZ 2.1: „Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung“, und HZ 2.3: „Mobilität, Teilhabe und inklusive Lebensqualität für alle“ und HZ 2.4: „Direktvermarktung und Daseinsvorsorge Hand in Hand“ sowie</p> <p>EZ 1: „Klima und Ressourcen schützen“ mit HZ 1.1: „Klima und Ressourcen schützen und sich an die Folgen des Klimawandels anpassen“ und</p> <p>EZ 3: „Förderung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftskreisläufe“ mit HZ 3.2: „Regionale Wirtschaftskreisläufe und Regionalwirtschaft stärken“ sowie</p> <p>EZ 4: „Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Vernetzung“ mit HZ 4.1: „Soziales Miteinander und Ehrenamt stärken“ und HZ 4.3: „Förderung und Schaffung von Begegnungs- und Freiräumen“</p>

Ausschlusskriterien (falls vorhanden)

	Kriterium	Zutreffend
1.	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2.	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn Ausschlusskriterium vorliegt: Projekt kann nicht ausgewählt werden!		
Bemerkungen: Die LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm e.V. hat keine Ausschlusskriterien formuliert.		

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
1.	Übereinstimmung mit den Zielen in der LES Mindestpunktzahl 1 Punkt	Kein Beitrag zu einem EZ	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu einem EZ gegeben	Deutlicher inhaltlicher Beitrag zu einem EZ gegeben	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu mind. 2 HZ gegeben	3
Begründung für Punktevergabe: Beitrag zu EZ 2: „Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern“ mit HZ 2.1: „Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung“, HZ 2.3: „Mobilität, Teilhabe und inklusive Lebensqualität für alle“ und HZ 2.4: „Direktvermarktung und Daseinsvorsorge Hand in Hand“						
2.	Grad der Bürger- und / oder Akteursbeteiligung Mindestpunktzahl 1 Punkt	Keine öffentliche Information oder Beteiligungsmöglichkeit	Öffentliche Information und Sensibilisierungsprozesse erkennbar	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projektes gegeben	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projekts gegeben	3
Begründung für Punktevergabe: Pöribacher Bürger*innen konnten im Rahmen eines breiten Beteiligungsprozesses ihre Ideen in die Planung einbringen. Es wurde ein für alle – nach wie vor – offener Arbeitskreis gegründet, der verschiedene Themen erarbeitete und die Ergebnisse/der jeweils aktuelle Stand in verschiedenen öffentlichen Veranstaltungen vorgestellt. Für die Umsetzung und den Betrieb wurde die Dorfladen Pöribach UG gegründet, in der 184 Pöribacher Bürger*innen als Genossen Anteile gezeichnet haben.						
3.	Nutzen für das LAG-Gebiet Mindestpunktzahl 1 Punkt	Kein über den Antragssteller hinausgehender Nutzen (<i>bei Antragsteller Gebietskörperschaft oder LAG nie zutreffend</i>).	Nutzen für eine LAG-Gemeinde	Nutzen für mehrere LAG-Gemeinden	Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet und ggf. über die LAG hinaus	3
Begründung für Punktevergabe: Fokus liegt auf der zentralen Vermarktung von regionalen und saisonalen Lebensmitteln. Kleinst-Direktvermarkter/Kleinst-Lebensmittelhandwerker aus dem gesamten LAG-Gebiet und darüber hinaus erhalten die Möglichkeit ihre Waren zu präsentieren und zu vermarkten. Erhalt und Schaffung von Arbeitsplätzen. Reduzierung von CO2-Emissionen durch kurze Transport- und Einkaufswege. Stärkung der Resilienz durch Regionalität und Steigerung der Lebensqualität in Pöribach.						

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
4.	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Kein Beitrag zu weiteren EZ	Inhaltlicher Beitrag zu 1 weiteren EZ gegeben	Inhaltlicher Beitrag zu 2 weiteren EZ gegeben	Inhaltlicher Beitrag zu mehr als 2 weiteren EZ gegeben	3
<p>Nennung des/der EZ und Begründung für Punktevergabe: EZ 1: „Klima und Ressourcen schützen“ mit HZ 1.1: „Klima und Ressourcen schützen und sich an die Folgen des Klimawandels anpassen“ → durch Kurze Transport- und Einkaufswege werden CO2-Emissionen reduziert und so ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet EZ 3: „Förderung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftskreisläufe“ mit HZ 3.2: „Regionale Wirtschaftskreisläufe und Regionalwirtschaft stärken“ → Dorfladen Pörnbach und regionale Lebensmittelproduzenten werden als Arbeitgeber gestärkt und stärken gleichzeitig die regionalen Wirtschaftskreisläufe EZ 4: „Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Vernetzung“ mit HZ 4.1: „Soziales Miteinander und Ehrenamt stärken“ und HZ 4.3: „Förderung und Schaffung von Begegnungs- und Freiräumen“ → Bürger*innen konnten, bzw. können sich in den Prozess einbringen, durch das Café entsteht ein bisher nicht vorhandener Raum zur ungezwungenen Begegnung</p>						
5.	Innovationsgehalt	Kein innovativer Ansatz	Lokal innovativer Ansatz (z.B. für betroffene Gemeinde)	Regional innovativer Ansatz (z.B. für LAG-Gebiet neuartig)	Überregional innovativer Ansatz (z.B. über LAG-Gebiet hinaus)	2
<p>Begründung für Punktevergabe: Bisher gibt es in der Kommune kein vergleichbares Angebot (wohnaufnahe Versorgung mit regional produzierten Lebensmitteln + Begegnungsort/sozialer Treffpunkt für alle Generationen). Möglichkeit für ältere Personen wieder selbstständig Erledigungen zu tätigen entsteht.</p>						
6.	Vernetzter Ansatz zwischen Partnern und/ oder Sektoren und/oder Projekten	Kein Beitrag zur Vernetzung	Zusammenarbeit/Vernetzung mit 1 weiteren Partner/ Sektor/Projekt	Zusammenarbeit/Vernetzung mit 2 weiteren Partnern/ Sektoren/Projekten	Zusammenarbeit/Vernetzung mit 3 und mehr weiteren Partnern/Sektoren/Projekten	3
<p>Begründung für Punktevergabe: Vernetzung zwischen Gemeinde, Dorfladen, an der UG beteiligte Bürger*innen, Firmen und Dorfladennetzwerk. Es werden zudem die Sektoren Landwirtschaft, Einzelhandel, Gastronomie und Konsumenten vernetzt und über das Dorfladennetzwerk erfolgt eine Vernetzung und Austausch mit den Nachbar-Dorfläden in Klingsmoos und Paunzhausen, sowie überregional mit den im Netzwerk aktiven Dorfläden. Zudem sind Synergieeffekte mit dem geplanten Bürgersaal zu erwarten.</p>						

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
7.	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen Mindestpunktzahl 1 Punkt	Negativer Beitrag	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	3
Begründung für Punktevergabe: Konsumenten können ein umfassendes Angebot regional produzierter Lebensmittel an einem zentralen Ort nutzen und müssen nicht an verschiedenen Orten die regional produzierten Lebensmittel erwerben, dadurch und durch kurze Transportwege ist eine Reduzierung des CO ₂ -Ausstoßes insgesamt zu erwarten. Die Lademöglichkeit für E-Fahrzeuge und der damit erzeugte Anreiz klimafreundlich zum Dorfladen zu kommen trägt zusätzlich zur Reduzierung des CO ₂ -Ausstoßes bei.						
8.	Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und / oder Naturschutz Mindestpunktzahl 1 Punkt	Negativer Beitrag	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	3
Begründung für Punktevergabe: Durch die Umnutzung eines bestehenden Gebäudes werden Ressourcen gespart. Im Café können übriggebliebene Lebensmittel verarbeitet werden, wodurch weniger Lebensmittel weggeworfen werden. Auf Verpackungsmaterial soll soweit möglich verzichtet werden, wodurch ebenfalls Ressourcen eingespart werden. Diese Praxis wirkt sich unmittelbar positiv auf die Schonung von Ressourcen und der Umwelt aus.						
9.	Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität	Kein Beitrag zu dem Thema	Bezugspunkte zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. Steigerung der Lebensqualität erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	3
Begründung für Punktevergabe: Entstehung eines Angebots für alle Generationen (Begegnung und Versorgung) stärkt die Resilienz in der Kommune und führt zu einer Steigerung der Lebensqualität. Zudem Möglichkeit der Wohnortnahen Versorgung mit regional produzierten Lebensmitteln und dadurch Unterstützung regionaler Produzenten.						

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
10.	Förderung der regionalen Wertschöpfung	Keine Berücksichtigung.	Bezugspunkte zur Förderung der regionalen Wertschöpfung erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	3
Begründung für Punktevergabe: Entstehung von Arbeitsplätzen vor Ort und Erhalt von Arbeitsplätzen bei Produzenten. Kleine lokale Produzenten erhalten die Möglichkeit ihre Waren zu präsentieren und zu vermarkten, dadurch wird das qualitative Wachstum dieser Betriebe unterstützt und gestärkt. Mehrwert für regionale Produzenten und Konsumenten, da möglichst ohne Zwischenhändler gearbeitet werden soll und dadurch Stärkung der Wertschöpfungskette in der gesamten Region.						
11.	Beitrag zum sozialen Zusammenhalt	Kein Beitrag	Bezugspunkte zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	3
Begründung für Punktevergabe: Durch Café und Dorfladen Entstehung einer Begegnungsstätte in der alte Verbindungen gestärkt und neue Verbindungen entstehen können. Diese Begegnungsmöglichkeit stärkt somit direkt den sozialen Zusammenhalt im Ort. Die Mitgliedschaft in der UG verbindet die Betroffenen zusätzlich.						
	Weitere LAG-spezifische Kriterien					
12.	Beitrag zu Inklusion und Barrierefreiheit	Kein Beitrag	Bezugspunkte zu Inklusion und Barrierefreiheit erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	2
Begründung für Punktevergabe Möglichkeit für alle Nutzergruppen die Angebote wahrzunehmen, da das Gebäude barrierefrei umgebaut und behindertengerecht ausgestattet wurde. Somit wird die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde Pörnbach auch für Menschen mit körperlichen Einschränkungen erleichtert.						

Anforderungen	Mindestpunktzahl	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
Kriterien 1-3 und 7-8	1 Punkt je Kriterium-	15	ja
gesamt (möglich 36)	18	34	ja
Anforderungen für Projektauswahl sind erfüllt:			ja

Zusätzliche Anforderungen für Projekte, die die grundsätzliche Zuschussobergrenze gemäß der LEADER-Förderrichtlinie überschreiten:	Mindestpunktzahl	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
> 80 % der Maximalpunktzahl (36)	29		
Beitrag zu mindestens zwei EZ gegeben			
Zusätzliche Anforderungen sind erfüllt:			

Bemerkungen:

Pfaffenhofen, den 25.10.2023

gez. Wolfgang Hagl

Ort, Datum

Unterschrift Sitzungsleitung